

# **WBB-Gemeinderatsfraktion**

wbb-weingarten.de



Weingartener Bürgerbewegung  
c/o Bettina Lichter, Wilzerstraße 18, 76356 Weingarten

Fraktionsvorsitzende  
Bettina Lichter  
Wilzerstraße 18  
76356 Weingarten  
Tel.: 07244/3409

Email.: b.lichter@wbb-weingarten.de

Gemeinde Weingarten  
Herrn Bürgermeister  
Eric Bänziger  
Marktplatz 2  
76356 Weingarten

11.02.2011

## **Beseitigung des Bahnübergangs Häcker**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Bänziger,

am 09.07.2008 wurden dem Gemeinderat vom Regierungspräsidium vier Varianten für die Beseitigung des Bahnübergangs Häcker vorgestellt. Nur eine der Varianten sieht eine Straßenführung unter den Bahngleisen vor. Der Gemeinderat äußerte anlässlich dieser Veranstaltung einmütig den Wunsch, ausschließlich diese Variante zu realisieren. Eine formelle Beschlussfassung fand jedoch nicht statt. Seitdem wurde das Thema nicht mehr auf der Tagesordnung der Gemeinderatssitzung behandelt.

Nach unseren Informationen plant das Regierungspräsidium jedoch nur mit der Brückenvariante.

## **Wir stellen deshalb folgenden Antrag an den Gemeinderat:**

**Die Gemeindeverwaltung wird beauftragt offiziell gegenüber den maßgeblichen übergeordneten Behörden und der Presse zu erklären, dass unsere Gemeinde keinesfalls bereit ist, eine Überführung der L 559 über die Bahnlinie zu akzeptieren.**

# WBB-Gemeinderatsfraktion

wbb-weingarten.de



## Begründung:

Bereits in der Sitzung vom 09.07.2008 wurden die vom Regierungspräsidium genannten Baukosten für eine LKW-taugliche Untertunnelung in Höhe von 17 Mio. € spontan von anwesenden fachkundigen Bürgern bezweifelt. Die von ihnen damals als Vergleich angeführten Bauvorhaben wurden inzwischen mit deutlich geringeren Kosten abschlossen.

Als weiteren Vergleich weisen wir auf die in Gondelsheim geplante Unterführung hin. Hierbei soll ein gesamter Kreisverkehr unter die Schienen gelegt werden, die Kosten werden auf 19 Mio. € veranschlagt. Realisiert wird das Vorhaben unter der Federführung des Landkreises Karlsruhe. Da es sich hier um ein weitaus größeres Bauwerk in ähnlich schwierigem geologischen Terrain handelt, aber nur geringfügig teurer als das für Weingarten angedachte Projekt sein soll, untermauert dies ebenso den Eindruck, dass es sich bei der für Weingarten genannten Summe nicht um belastbare Zahlen handelt bzw. deutlich günstigere Alternativen durchaus möglich sind.

Die Gemeinde sollte nicht abwarten, bis sie vor vollendete Tatsachen gestellt wird, sondern ihre Haltung bereits im Vorfeld deutlich zum Ausdruck bringen, um nach Möglichkeit weitere Planungen in die falsche Richtung zu verhindern.

Freundliche Grüße

Bettina Lichter  
Fraktionsvorsitzende

Timo Martin  
stellv. Fraktionsvorsitzender

Hans-Martin Flinspach

Hans Barth

Werner Burst